



SWISS MEDICAL
NETWORK

MEDIENMITTEILUNG

Swiss Medical Network und GE HealthCare schliessen sich zusammen, um die Krebsdiagnose und -behandlung durch Präzisionsmedizin zu revolutionieren

Genolier, 26. März 2025 – Swiss Medical Network und GE HealthCare geben die Unterzeichnung eines Forschungsrahmenvertrags bekannt, der die Innovation in der molekularen Bildgebung und der theranostischen Medizin beschleunigen soll. Diese strategische Zusammenarbeit wird die Erkennung, Überwachung und Behandlung von schweren Krankheiten, insbesondere Krebs, durch die Kombination von Spitzentechnologien mit einem stärker personalisierten Ansatz in der Pflege verbessern.

Genolier, 26 März 2025
XX / XX / XX

Eine Partnerschaft im Dienste der Innovation und der Patienten

Die Fähigkeit, Krebs genau zu diagnostizieren und gezielte Therapien zu verabreichen, ist eine wichtige Herausforderung für die Medizin von morgen. Durch die Bündelung ihres Fachwissens entwickeln Swiss Medical Network und GE HealthCare innovative Lösungen, die eine effizientere Versorgung der Patienten ermöglichen und gleichzeitig den Zugang zu den fortschrittlichsten Diagnose- und Behandlungstechnologien verbessern.

«Swiss Medical Network stellt eine führende klinische Plattform in Europa zur Verfügung, die es GE HealthCare ermöglicht, seine Expertise in der molekularen Bildgebung und der theranostischen Medizin zu unterstreichen. Gemeinsam stärken wir die wissenschaftliche und klinische Exzellenz in diesen Bereichen», erklärt Dr. Jacques Bernier, Chief Science Officer, Swiss Medical Network.

«Diese Vereinbarung ist ein Meilenstein in unserer gemeinsamen Mission, die Gesundheitsversorgung mit Hilfe von Spitzentechnologien, insbesondere künstlicher Intelligenz, zu verbessern. Dank der Agilität des Swiss Medical Network können wir diese Innovationen schnell testen und einsetzen, um personalisierte und vernetzte Behandlungen anzubieten», so Peter Arduini, Präsident & CEO, GE HealthCare.

Ein in der Schweiz einzigartiges Exzellenzzentrum für molekulare und theranostische Bildgebung

Im Rahmen dieser Partnerschaft wurde in der Clinique de Genolier, einer Klinik des Swiss Medical Network, ein Exzellenzzentrum für molekulare und theranostische Bildgebung eingerichtet. Ausgestattet mit den fortschrittlichsten Lösungen von GE HealthCare wird dieses Zentrum die Entwicklung und Anwendung von diagnostischen und therapeutischen Ansätzen der nächsten Generation ermöglichen und so die Behandlung von Patienten mit komplexen Krebserkrankungen verbessern.

«Dank unserer Flexibilität und unseres Innovationswillens ist Swiss Medical Network in der Lage, neue Technologien wie künstliche Intelligenz schnell zu übernehmen. GE HealthCare spielt eine Schlüsselrolle bei der Bereitstellung von Geräten der neuesten Generation und

Swiss Medical Network
Medienstelle
Route du Muids 3
CH-1272 Genolier

T +41 79 486 34 14
media@swissmedical.net

www.swissmedical.net



SWISS MEDICAL
NETWORK

der Förderung einer internationalen Partnerschaft in der Nuklearmedizin», betont Dr. Antoine Leimgruber, medizinischer Leiter der Abteilung für Nuklearmedizin, Swiss Medical Network.

Theranostische Medizin: ein grosser Fortschritt in der Onkologie

Jedes Jahr werden weltweit mehr als 10 Millionen neue Krebsfälle diagnostiziert. Dank der theranostischen Medizin, die fortschrittliche Diagnostik und gezielte Therapien kombiniert, ist es nun möglich, die Behandlungen zu personalisieren und die Chancen auf eine Remission erheblich zu verbessern.

«Dank der Fortschritte in der theranostischen Medizin können wir den Patienten individuellere, wirksamere und besser verträgliche Behandlungen anbieten. Das ständige Streben nach Exzellenz, das aus dieser Partnerschaft hervorgeht, stellt den Patienten in den Mittelpunkt unseres Dispositivs in der Präzisionsonkologie», fährt Dr. Antoine Leimgruber fort.

Genolier, 26 März 2025

Ein gemeinsames Engagement für die Zukunft der Pflege

Durch die Kombination der klinischen Expertise von Swiss Medical Network und der technologischen Innovation von GE HealthCare eröffnet diese Partnerschaft neue Perspektiven für die medizinische Forschung und die Verbesserung der Pflege in der Onkologie. Sie ist Teil des Bestrebens, die Schweiz als Kompetenzzentrum für Präzisionsmedizin zu positionieren und den Zugang der Patienten zu den besten therapeutischen Fortschritten zu gewährleisten.

Über Swiss Medical Network:

Swiss Medical Network ist eine der beiden führenden privaten Klinik- und Spitalgruppen in der Schweiz. Mit 21 Kliniken und Spitalern, über 70 ambulanten Zentren, 5'000 Mitarbeitende und mehr als 2'300 Ärzten in 15 Kantonen deckt die Gruppe das gesamte medizinische Spektrum ab, betreibt Listen- und Vertragsspitäler und behandelt jährlich über 1,2 Millionen Patienten.

Als Pionier der integrierten Versorgung, mit dem VIVA-Versicherungsprodukt, wurde das Réseau de l'Arc zur ersten Organisation für integrierte Versorgung in der Schweiz, die heute einem Grossteil der Bewohner des Jurabogens zugänglich ist. Anfang 2025 wurde dieses Modell durch die Einführung von VIVA im Tessin mit Rete Sant'Anna erweitert, wodurch das Engagement der Gruppe für eine integrierte und für alle in der Schweiz zugängliche Versorgung noch verstärkt wurde.

Die Swiss Medical Network Holding ist eine 77-prozentige Tochtergesellschaft der AEVIS VICTORIA SA, die an der SIX Swiss Exchange kotiert ist.

Für weitere Informationen besuchen Sie [unsere Website](#) oder [unsere sozialen Netzwerke](#).



SWISS MEDICAL
NETWORK

Pressekontakt:

Medienstelle

Swiss Medical Network

T +41 79 486 34 14

media@swissmedical.net

Genolier, 26 März 2025